

Ried



Report

Bezirksoberliga F-West

25. Nov. 2007

Thema Klassenerhalt

Rückrundenstart mit 0:5-Niederlage

Die Rückrunde begann für die Germanen, wie die Vorrunde endete: mit einer Niederlage. Während im letzten Vorrundenspiel in Königstein beide Teams eine Leistung boten, die der Spielklasse nicht genügte und der Gegner eher glücklich 1:0 gewann, war die Niederlage in Bornheim beim Rückrundenauftritt sicher um das eine oder andere Tor zu hoch ausgefallen. Aber an dem verdienten Erfolg der SG gab es aufgrund ihres Tempofussballs nichts zu rütteln. Allerdings täuscht das Ergebnis über die Spielanteile hinweg, denn es war in Bornheim keineswegs so, dass die Germanen nur „hinten drin standen“.

Vielmehr waren die Spielanteile –trotz der vielen Ausfälle bei der Germania-verteilt. Und daraus kann man Hoffnung schöpfen, denn das Thema Klassenerhalt ist bei der Germania auf die Tagesordnung gekommen. So formuliert der 2. Vorsitzende Horst Semmelbauer auch die Zielsetzung für die letzten Spiele des Jahres: „5 oder 6 Punkte aus diesen 3 Spielen würde uns ruhig Weihnachten feiern lassen“. Das wäre sicher ein großer Zwischenschritt, dennoch muss man sich auch im neuen Jahr auf das Punktesammeln für den Klassenerhalt einstellen.

Germania II in Rödelheim mit Pech

„Hinten dicht und vorne hilft uns der liebe Gott“. Mit dieser Devise ging der FC Rödelheim gegen Germania II ins Spiel und hatte damit Erfolg. Trotz vieler Ausfälle oder Abstellungen von Spielern in die „Erste“ rollte besonders in der ersten Hälfte Angriff um Angriff gegen das Rödelheimer Tor. Immer wieder angetrieben über die rechte Seite durch den großartig aufgelegten Marc Schöbel, der nur durch Fouls zu bremsen war, erspielten sich die Enkheimer die Chancen, scheiterten aber am guten Keeper oder an der Latte. Die Rödelheimer hatten hier nichts entgegen zu setzen, denn beim umsichtigen Libero Steffen Perlet war Schluss. Dass er Mitte der zweiten Hälfte verletzt vom Platz musste, war eine erhebliche Schwächung. Ein Drehschuss eines Rödelheimers, der für „Freund und Feind“ überraschend im Winkel des von Matze Enz gehütete Tor landete, sollte

sich in der 65. Minute als spielentscheidend erweisen. Trotzdem versuchten die Enkheimer noch mal alles und der unermüdliche Kevin Naumann hatte mit einem Schuss ebenso Pech, wie der mittlerweile heftig angeschlagene Schöbel bei seinem Alleingang durch die Abwehr und dem folgenden Schrägschuss am Keeper, aber auch am langen Pfosten, vorbei. Trotz der unglücklichen Niederlage bleiben die Germanen mit vier Punkten Rückstand auf den Tabellenführer im Titelrennen. Trainer Köster ist überzeugt: „Dieser Kampf geht bis zum letzten Spieltag und wir sind und bleiben dabei“.

www.riedsoccer.de

Die Internetseite der Germania präsentiert sich mittlerweile immer besser und zeichnet sich durch Aktualität aus. Björn Eggers –Betreuer der A-Jugend- hat sich dieser Aufgabe angenommen und erfreut mit seiner Neugestaltung der Seite viele

Vereinsmitglieder, wie die Eintragungen im guestbook zeigen. Übrigens: auch der Riedreport ist bereits am Vorabend des Heimspiels auf der Internetseite einsehbar. Danke, Björn.

Kampfstarke Gronauer

Die Gronauer sind unmittelbarer Gegner im Kampf um den Klassenerhalt. Eine erfahrene Mannschaft mit Kämpferqualitäten wird es unserem jungen Team sehr schwer machen, zu punkten. Zwar haben die Germanen wiederum einige Stammspieler (Winters, Ptzke, Ph. Halbow) zu ersetzen, andererseits ist der große Kader noch nicht ausgereizt worden. Dennoch haben

unsere jungen Spieler eben noch wenig Erfahrung mit solchen Tabellensituationen – wo sollte sie auch herkommen mit 18 oder 19 Jahren- so dass sich das Team über das spielerische Element aus der Affäre wird ziehen müssen.

Zweite gegen Fortuna

Für die zweite Mannschaft gibt es gegen den Tabellenletzten keine Alternative zu einem Sieg. „Wir werden den Gegner nicht unterschätzen“, meint Spielertrainer Stefan Köster und unterstreicht dies sogleich damit, dass er seinen eigenen Einsatz von Anfang an ankündigt.



Simon Winklers 2:0 gegen Obererlenbach entschied das letzte Heimspiel

Voraussichtliche Mannschaftsaufstellungen

FC Germania Enkheim I

	Brunnacker	
Geerk	<u>F. Lange</u>	Nikolaou
Freytag	Kahlhofen	Schmidt
	Ahmed	M. Lange
	Winkler	Peter

Bank: R. Halbow, Glavesevic, Grana 2. Torwart: Beyer

FC Germania Enkheim II

	Enz	
Reinhard	Erbguth	Berger
	Ullrich	B. Perlet
R. Halbow	Schöbel	Köster
Ferreira		
	Naumann	

Bank: Wied, Oral, Keiner